

Xyladecor Gegen Holzwürmer „Neu“

Mittel zur aktiven Bekämpfung von Holzwurmbefall.

Stand: Oktober 2018
Seite 1 von 3

I. Produktbeschreibung

Gebrauchsanweisung	Missbrauch von Holzschutzmitteln kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Herstellerhinweise daher aufmerksam lesen und Gebrauchsanweisung befolgen.
Anwendungsbereiche	<p>Farbloses, flüssiges Mittel zur Bekämpfung von aktivem Holzwurmbefall (erkennbar am hellen Bohrmehl) in Möbeln und kleineren Holzgegenständen im Innenbereich.</p> <p>In Innenräumen nicht großflächig anwenden (max.3m²). Das Mittel dient zur Bekämpfung von Insekten im Holz in den Gebrauchsklassen 1 und 2 nach DIN 68800-1. In Gebrauchsklasse 1 ist gleichzeitig eine vorbeugende Wirksamkeit gegen den Neubefall durch Insekten gegeben.</p> <p><u>Bekämpfungsmaßnahmen gegen Holzwurmbefall an tragenden, aussteifenden und statisch relevanten Holzbauteilen, an größeren Holzgegenständen sowie an wertvollen Kunstgegenständen sollten nur von Fachbetrieben durchgeführt werden!</u></p>
BPR-Zulassungs-Nr.	DE-0012835-08 (Deutschland) CH-2018-0008 (Schweiz)
Wirkstoff	0,10% Cypermethrin.
Zusammensetzung nach VdL-RL01	Lösemittel.
Wirkung	Der Wirkstoff Cypermethrin stoppt aktiv den Holzwurmbefall.
Eigenschaften	Dringt tief und schnell ein. Bekämpft Holzwürmer. Stoppt Holzwurmfraß. Schützt dauerhaft vor Neubefall. Nach Trocknung geruchsarm. Überstreichbar mit Lasuren, Lacken und Dispersionsfarben.
Farbton	Farblos.
Gebindegrößen	125 ml und 250 ml Pumpdose zur Bohrlochtränkung, 750 ml Kanister zur Streichanwendung.

II. Technische Daten

Dichte / 20°C	Ca. 0,81 g/cm ³ .
Flammpunkt	Ca. 62°C.
Verbrauch	750 ml Kanister zur Streichanwendung: für ca. 3 m ² bei 2 Anstrichen, je nach Saugfähigkeit des Holzes.
Trocknung	Überstreichbar nach ca. 5 Std., oberflächentrocken nach ca. 24 Std. Bei Überaufnahme kann sich die Trocknung entsprechend verzögern und der Geruch länger anhalten -daher Überaufnahmen vermeiden.
Korrosionsverhalten	Greift Glas und Metall nicht an.

III. Verarbeitung

Auftragsverfahren	Tränken der Bohrlöcher bzw. streichen.
Vorbereitung	Kunststoffe, Stoffbezüge, Bemalungen oder Polituren auf Möbeln oder Kunstgegenständen um die Schadstelle herum abdecken. Pflanzen zurückbinden.
Vorbehandlung	Nicht erforderlich.
Anwendung	Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten können gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich. 750 ml Kanister: Vor Gebrauch Gebindeinhalt gut schütteln. Mit weichem Flachpinsel 2x satt auf die befallenen Stellen aufstreichen. Den 1. Anstrich ca. 5 Std. trocknen lassen. Danach ein zweites Mal streichen. Überschüssige Flüssigkeit nach jedem Anstrich abwischen. Aufbringmenge 295 ml/m ² bzw. 236 g/m ² . Bei vorbeugender Verwendung entspricht die Aufbringmenge 140 ml/m ² . 125 ml und 250 ml Pumpdose: Beigefügten Injektionsschlauch mit Kunststoffende in die Ventilöffnung des Pumpkopfes stecken. Anschließend Injektionsschlauchende mit Hohnadel in das Holzwurmloch einführen (0,5 – 1 cm tief) und Pumpkopf mehrmals (ca. 5-7 mal) hintereinander behutsam drücken. Überschüssige Flüssigkeit abwischen.
Nachbehandlung	Die behandelten Flächen und Löcher dürfen frühestens nach 8 Tagen mit Lasuren, Lacken oder Dispersionsfarben überstrichen werden.
Eigenschaften des behandelten Holzes	Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung nicht erhöht.
Reinigung	Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger z.B. von Hammerite oder Molto. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

IV. Besondere Hinweise

EU-Kennzeichnung	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Die Kennzeichnung ist ebenfalls auf dem Produkt-Etikett angegeben und die Hinweise dort sind zu beachten.
Europäischer VOC-Gehalt	Entfällt.
Produktcode	HSL10
Lagerung und Entsorgung	Produkt nur im dichtverschlossenen Originalgebinde, frostfrei und nicht unter +5°C bzw. über +30°C lagern. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben.

Holzschutzmittel sicher verwenden.**Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.**

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder **Akzo Nobel Deco GmbH** zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.

Akzo Nobel Deco GmbH

Am Coloneum 2
D-50829 Köln
T +49 (0) 221 40067902
E xyladecor.de@akzonobel.com
www.xyladecor.de

**Akzo Nobel Coatings GmbH**

Aubergstraße 7
A-5161 Elixhausen
T +43 (0) 810 500 138
E xyladecor.at@akzonobel.com
www.xyladecor.at

Akzo Nobel Coatings AG

Industriestraße 17a
CH-6203 Sempach Station
T +41 (0) 41 4696700
E chretail@akzonobel.com